

geschehen. Wir erfahren aber nur, Hennicke habe dem Oberhofprediger gegenüber die uns im wesentlichen bekannte Intention des Königs in betreff Zinzendorfs und der Brüder mitgetheilt. Hervorgehoben sei nur, dass er auch jetzt nachdrücklich betonte, die gegenwärtige Untersuchung sei nicht vom Könige veranlasst, sondern Ihre Majestät habe sie nur gestattet, nachdem sie von Zinzendorf begehrt worden wäre. Zu andern Konferenzen, die noch gehalten werden sollten, kam es nicht, weil Hermann aus Furcht vor seinen Kollegen sich dieser Sache nicht weiter zu unterziehen wagte. Zinzendorf dachte darum sogar daran, die ganze Untersuchung fallen zu lassen, und da der Genannte sich ebenfalls vom Besuch der Synode lieber dispensiert sähe, auch „Konsistorialeingriffe“ zu besorgen wären, von ihrer Beschickung Abstand zu nehmen und einem andern Plan zu folgen. Schliesslich bat er aber doch den König in einer Immediateingabe, d. d. Dresden 3. Mai¹⁸⁾, den am 12. in der Oberlausitz und zwar „wenn es beliebt würde“, zu Gross-Hennersdorf zu haltenden Synodum, zu welchem auch der preussische Oberhofprediger Koch (Cochius), als Praeses tropi reformati, zu erwarten sei, durch den Oberamtshauptmann als königlichen Kommissarius, einen oder mehrere Konsistorialen und einen kursächsischen Theologen zu beschicken, damit dieselben vom ganzen Werke Kenntnis nähmen. Der Dresdner Oberhofprediger war nicht genannt, dass er aber unter den Konsistorialen sein sollte, wusste Hennicke. Gleich am folgenden Tag erging ein Geheimer Kabinettsbefehl an die Geheimen Räte¹⁹⁾, die Beschickung der von Ihrer Majestät hiermit genehmigten Versammlung zu veranlassen, und zwar wurden zu Abgeordneten auch Mitglieder des Wittenberger Konsistoriums vorgeschlagen. Ausserdem aber sollte eine besondere (ständige) Kommission niedergesetzt und instruiert werden zur „Abwendung alles ordnungswidrigen Führgangs bei den Herrnhutern oder andern in Unseren Landen dulddenden Mährischen Gemeinden in ecclesiasticis et politicis“.

Dass auch ein akademischer Theolog zur Synode erschien, war ganz gegen Zinzendorfs Sinn, weil ein dergleichen „von einer Synode keinen Konzept habe“. Das

¹⁸⁾ Körner l. c. 62. — U.-A. ¹⁹⁾ Körner 62. — Das Mundum Loc. 4612. G. K.-A. 1748 flg. fol. 1 flg.